

Beiträge

zur

Belehrung und Unterhaltung.

Nr. Dresden, den 10. Octbr. 1810.

114.

Alterthümer.

In diesem Frühjahr wurden in dem Walde bei Martinskirchen, in der Nähe von Mühlberg, von den Arbeitern, welche Stöcke ausrodeten, zufällig einige Urnen ausgegraben, aber aus Unwissenheit oder Unvorsichtigkeit größtentheils zerstört. Ohngefähr 3 Stück sind ziemlich gut erhalten worden und in den Händen von Privatpersonen in der Nähe. Sie scheinen aus einem ziemlich unkünstlichen Zeitalter und ohne alle Verzierungen zu seyn. Zu jeder Urne, welche mit dem Deckel ohngefähr 1 Fuß hoch seyn mag, gehört eine Unterschaale in der Form eines gewöhnlichen Milchnapfs und ein Thranentöpfchen. In einer der Urnen wurde ein silberner Ring gefunden, welcher aber verloren gegangen ist. Der Ort, wo diese Alterthümer gefunden wurden, ist eine Anhöhe $\frac{1}{2}$ Stunde von dem rechten Elbufer, auf welcher eine Art von künstlichem Hügel ist, unter welchem sie standen; wahrscheinlich also ein gemeinschaftlicher Begräbnisplatz. Vielleicht würden durch sorgfältiges Nachgraben mehrere gefunden werden, und der Eigenthümer des Platzes wird bei künftigen Arbeiten alle mögliche Vorsicht anbefehlen, daß nichts zer-

stört werde. Man hat in der Nähe im Felde auch einige steinerne Streitaxte von einer schwarzen und sehr harten Masse gefunden, durch welche ein kleines rundes Loch geht. Die Landleute halten sie für Donnerkeule und hoben sie als vermeinte Amulette sorgfältig auf.

Patriotischer Wunsch an die Gendarmerie.

Die königl. sächs. Gendarmerie hat sich seit ihrer Errichtung, um das Polizeiwesen große Verdienste erworben und schon manchem unheilbar scheinenden Gebrechen glücklich abgeholfen. Sollte sie nicht auch auf den großen Mißbrauch ihre Aufmerksamkeit richten dürfen, der mit der Sonntagsarbeit getrieben wird? Es scheint nur mehr als zu wahrscheinlich, daß unsere öffentlichen Gottesverehrungen fleißiger besucht werden würden, als jetzt, wenn man am Sontage nicht mehr arbeiten dürfte. In manchen Gegenden ist, wenn man durch die Felder geht, beinahe kein Unterschied zwischen einem Sonn- und einem Werkeltage zu sehen.

XXXX